SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 273/2025
Burg, den 20.10.2025

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 19.10.2025 bis 20.10.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Weitere schwere räuberische Erpressung an Tankstelle"

Weitere schwere räuberische Erpressung an Tankstelle

Biederitz OT Heyrothsberge, Berliner Straße, 19.10.2025, 21:50 Uhr

Das Polizeirevier Jerichower Land hat bereits am gestrigen Tage über eine schwere räuberische Erpressung an einer Tankstelle in Burg berichtet. Nun hat sich am 19.10.2025, fast genau einen Tag später, eine weitere räuberischer Erpressung ereignet. Dieses Mal war eine Tankstelle in Heyrothsberge in der dortigen Berliner Straße betroffen. Hierbei hat ein unbekannter maskierter Täter die Verkaufsräumlichkeiten mit einer augenscheinlichen Handfeuerwaffe betreten. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich in der Tankstelle die geschädigte Tankstellenmitarbeiterin sowie zwei weitere männliche Kunden. Die Geschädigten wurden zunächst durch den Täter aufgefordert die Hände zu heben. Der Beschuldigte führte zudem einen grauen Bettbezug mit sich. Dieser wurde den anwesenden Männern übergeben, welche in Folge aufgefordert wurden den Bezug mit Tabakwaren zu befüllen. Derweil musste die Tankstellenmitarbeiterin den Inhalt ihrer Kasse herausgeben. Die Geschädigten mussten sich schlussendlich auf den Boden legen, sodass der Täter die Räumlichkeit unbehelligt verlassen konnte. Die Polizei wurde daraufhin erst mehrere Minuten später alarmiert. Die darauffolgende Nahbereichsfahndung, auch unter Zuhilfenahme eines Polizeihubschraubers, verlief leider erfolglos.

Der Täter erlangten demnach Bargeld im unteren dreistelligen Bereich sowie Tabak, wobei hier die Schadenshöhe noch nicht abschließend bekannt ist. Der bislang unbekannte beschuldigte Mann wurde wie folgt beschrieben:

Täterbeschreibung

- Männlich
- 25 Jahre alt
- 180 – 190 cm groß
- kräftige Statur
- keine Tattoos oder Piercings
- keine Sehhilfe

- Bekleidung – schwarze Kopfbedeckung, schwarzer Schal, schwarze Bekleidung sowie Handschuhe
- Sprache – regionale Mundart, ohne Akzent

Zeugen, die sachdienliche Informationen, wie z.B. zum Täter, geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 oder per E-Mail: levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de aufzunehmen.

PM 272 vom 19.10.2025

Schwere Räuberische Erpressung an Tankstelle

Burg, Magdeburger Chaussee, 19.10.2025 18.10.2025, 21:36 Uhr

Am Samstagabend gegen 21:36 Uhr betrat eine männliche Person, vollvermummt und dunkel bekleidet eine Tankstelle in der Magdeburger Chaussee in Burg und forderte unter Vorhalten eines pistolenähnlichen Gegenstands die Tankstellenmitarbeiter die Herausgabe des Geldes aus der Kasse.

Die Tankstellenmitarbeiter im Alter von 27 und 46 Jahren kamen mit einem Schock davon und wurden durch einen hinzugezogenen Seelsorger betreut.

Der Täter erbeutete Bargeld im unteren dreistelligen Bereich. Trotz intensiver Fahndungsmaßnahmen konnte der Unbekannte nicht mehr angetroffen werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

Zeugen die Hinweise zu Tat, Täter oder vermeintlich merkwürdigen Beobachtungen im Nahbereich geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Burg (03921-9200) oder jeder anderen Dienststelle zu melden. Die Abgabe von Hinweisen ist auch über das Onlineportal der Polizei Sachsen-Anhalt, das „E-Revier“ möglich.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de